



Karlstraße 14
40210 Düsseldorf

Tel. 0211 171 18 83
Fax 0211 175 25 27

info@le-gymnasien-nrw.de
www.le-gymnasien-nrw.de

Sitz des Vereins: Düsseldorf
Eingetragen beim Amtsgericht
Düsseldorf, VR 9293

Landeselternschaft der Gymnasien Karlstr. 14 40210 Düsseldorf

An die Elternvertreter
der Stadt- und Kreisschulpflegschaften
per Mail

Stärkung der Mitwirkungsrechte der Eltern

12.04.16

Liebe Elternvertreter der Stadt- und Kreisschulpflegschaften,

nach einem ersten Treffen der Elternverbände zum Thema „Stärkung der Mitwirkungsrechte der Eltern“ hat der Vorstand der Landeselternschaft der Gymnasien e.V. die Aktivierung und das gemeinsame Auftreten der Stadt- und Kreisschulpflegschaften in der Gesprächsrunde der Grünen und der SPD am 6.4. im Landtag miterleben und unterstützen können. Wir wissen den großen Einsatz von Anke Staar, Werner Volmer und vielen anderen Elternvertretern bei dieser Initiative zu schätzen und hoffen, dass wir alle nun mit Hilfe der Politik die Elternrechte spürbar und unumkehrbar stärken.

Die Politik hat den Verfassungssatz des Art.10 Abs. 2 Verf NRW „Die Erziehungsberechtigten wirken durch Elternvertretungen an der Gestaltung des Schulwesens mit“ durch untergeordnete Normen nicht ausreichend umgesetzt und eine Unterstützung der Eltern, auch finanzieller Art, bei der praktischen Durchsetzung fast gänzlich vermissen lassen.

In den letzten Monaten haben wir, der Vorstand der LE, uns bei den Elternvertretern der anderen Bundesländer umgehört, um die Praxis der „durchgewählten Elternschaft“ aus erster Hand zu erfahren. Dabei war die Resonanz für die Basisarbeit in den Städten und Kreisen bis zur Vertretung bei den Bezirksregierungen durchwegs positiv, bei den Vertretungen auf Landesebene wurde aber schon eine zu große Distanz zu den praktischen Schulproblemen, eine Verengung auf zu wenige Themen und eine zu starke parteipolitische Einfärbung moniert, – der Wunsch, wieder Vereine für die einzelnen Schulformen zu gründen, um unabhängiger arbeiten zu können, klang vielfach an.

Wir sind uns bewusst, dass nur noch der Grundschul- und der Gymnasialverband in NRW personell und materiell tragfähig ausgestattet sind, wir sind aber der Überzeugung, dass die Stärkung der Basis auf Schul-, Stadt- und Kreisebene auch wieder zu einem größeren Engagement der Eltern auf Landesebene führen wird.

Wichtig ist unseres Erachtens, dass die Schulen direkt an ihre Elternvertreter auf Landesebene herantreten können und sollen, und private Verbände sind per se unabhängig(er) und flexibler (und können eine nicht funktionierende Führung oder Satzungsregelungen auch austauschen). Nach unserem Demokratieverständnis sollte die Meinungsvielfalt der Verbände erst durch die Regierung und die Politik in Normen und Handlungsanweisungen umgesetzt und nicht schon durch eine einzige Elternvertretung ausgedünnt und gefiltert werden. Mit den anderen Verbänden haben wir vor einiger Zeit bereits einen Wunsch- bzw. Forderungskatalog an die Regierung gesandt, um die angesprochenen Verbändegespräche gemäß § 77 SchulG effektiver zu gestalten.

Wir werden Sie mit aller Kraft bei der Stärkung der Basisarbeit unterstützen und hoffen, dass diese Stärke auch wieder alle Schulverbände belebt und einflussreich werden lässt. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Bedarf zu kontaktieren.

Herzliche Grüße

Ulrich Czygan
- Vorsitzender -

Jutta Löchner
- Vorstandsmitglied -